

PRESSEINFORMATION

UNESCO Welterbe Grube Messel: Vierte Kinderbuch-Lesung mit Bestseller

„Hans Hase mit der langen Nase“ der Autorin Franziska Franz

Kostenlose Sonder-Aktion in Kooperation mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald für Groß und Klein am 24. November von 15 bis 16 Uhr



Messel, 20. November 2019. Zum vierten Mal in diesem Herbst lädt das UNESCO Welterbe Grube Messel zur beliebten Kinderbuch-Lesung ein. Am 24. November, von 15 Uhr bis 16 Uhr, liest die Frankfurter Autorin Franziska Franz u.a. aus ihrem Kinderbuch-Bestseller „Hans Hase mit der langen Nase“.

Bei Kakao und Kuchen können große und kleine Zuhörer im gemütlichen Kino des Besucherzentrums spannenden Geschichten und Erzählungen zu lauschen. Im Anschluss erwartet die Gäste ein interessanter und kurzweiliger Rundgang

durch die Geschichte unserer Erde.

Die kostenlose Sonder-Aktion ist eine Kooperation mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald im Rahmen des EU-RURITAGE Projektes, bei dem insbesondere Menschen aus aller Welt eingeladen sind, die in Hessen ein neues Zuhause gefunden haben. Am 1. Dezember folgt die letzte Lesung der Reihe mit Oliver Hick-Schulz. Dann geht es um „Großer Wolf & Kleiner Wolf – Drei Geschichten vom Glück“ und „Wir sind nachher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika“.

Dazu Dr. Marie-Luise Frey, Geschäftsführerin der Welterbe Grube Messel gGmbH: „Es freut uns sehr, kleine und große Gäste aus allen Ländern, für das Vorlesen und Lesen zu begeistern.“ Anmeldung erforderlich unter 06159-717590 oder per E-Mail an service@welterbe-grube-messel.de. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt.



PRESSEINFORMATION

Für alle, die mit dem eigenen Auto anreisen:

Es stehen ausreichend Parkplätze auf dem Gelände der Grube Messel zur Verfügung.

Weitere Informationen zu attraktiven Angeboten stehen unter der Homepage www.grube-messel.de

Anreise mit dem öffentlichen Personennahverkehr:

Bus: Direktverbindung mit dem Bus der F/U Linie von Darmstadt bis zur Haltestelle "Grube Messel - Besucherzentrum Grube Messel" an der Landesstraße 3317, der Fußweg zum Besucherzentrum beträgt ca. 500 Meter.

Zug: Bahnlinie 75 von Wiesbaden/Mainz/Darmstadt/Aschaffenburg bis Bahnhof Messel. Von dort ca. 2 km Fußweg bis zum Besucherzentrum der Grube Messel bzw. mit der Buslinie F/U (s.o.).

Wir Menschen denken und leben in etwa 100-Jahres-Zeiträumen. Die Erdgeschichte im See der Grube Messel zeigt etwa 1.000.000 Jahre! Jeder Meter steht für etwa 10.000 Jahre Zeit, die der Messelsee und seine Bewohner uns ermöglichen in die Zeit zurück zu sehen. Das Fenster der Urzeit, die Grube Messel, birgt einen Schatz, der eine Vielfalt an Lebewesen, insbesondere Säugetiere, von vor 48 Millionen Jahren zeigt, deren Erhaltungszustand und Menge weltweit einzigartig ist! Anmeldungen und weitere Informationen unter www.grube-messel.de und <https://www.facebook.com/Welterbe-Grube-Messel-1421907034735008/>. Das Besucherzentrum ist täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet (Außer 24.-26.12.; 31.12. und 01.01. - letzter Einlass ins Besucherzentrum um 16 Uhr).